

Cleverer Lösung für Bioethanolanlage in Rotterdam

Verlegung von HOBAS® Schutzrohren bei laufendem Betrieb, NL

Im niederländischen Rotterdam entstand in den Jahren 2008 bis 2010 eine der größten Bioethanolanlagen der Welt. Von der strategisch günstigen Lage am Hafen von Rotterdam aus wird Bioethanol in zahlreiche europäische Länder und den Rest der Welt geliefert. HOBAS Rohre sorgen bei diesem spannenden Projekt dafür, dass die Infrastruktur rund um die Anlage sicher geschützt ist.

Das Unternehmen Dura Vermeer Infrastructure wurde gemeinsam mit Dura Vermeer Railinfra mit der gesamten Infrastruktur rund um die Anlage (Abwasserkanäle, Straßen, Asphaltierungsarbeiten, etc.) betraut. Dura Vermeer Ondergrondse Infra realisierte die Verlegung aller Kabel- und Rohrleitungen auf dem Gelände der Bioethanolanlage. Dura Vermeer Railinfra war für den Bau einer Eisenbahntrasse verantwortlich, über die später Bioethanol transportiert wird. Diese neue Trasse kreuzt mehrere bestehende Rohrleitungen, die Trinkwasser, Gas und andere Medien transportieren.

In den Niederlanden müssen Druckleitungen die Eisenbahntrassen unterqueren durch ein Mantelrohr geschützt werden. In diesem konkreten Projekt mussten die bestehenden Leitungen während der Verlegung der Mantelrohre in Betrieb bleiben. Es war daher notwendig, mit Halbschalen zu arbeiten und HOBAS Rohre überzeugten den Bauherrn als die beste Wahl für die Herausforderung.

Das HOBAS Mantelrohr besteht in diesem Projekt aus zwei Halbschalen, Stahlschellen, einer Kupplung (ebenfalls zweigeteilt) und einer Epoxidverbindung. Die Halbschalen wurden um die bestehenden Rohrleitungen geführt und durch eine Epoxidverbindung miteinander verklebt. Die Epoxidverbindung hat ungefähr dieselben mechanischen Langzeiteigenschaften wie GFK. Stahlschellen wurden verwendet, um die Rohrstücke während des Aushärtens der Epoxidverbindung in Position zu halten. Zudem halfen die Schellen auch dabei, die Halbschalen passgenau aufeinander auszurichten.

HOBAS Schutzrohre werden sehr oft und gerne unter Straßen oder Eisenbahntrassen verwendet. Das beschriebene Projekt bei der Bioethanolanlage in Rotterdam ist eines von vielen erfolgreich realisierten Bauvorhaben in den Niederlanden.

Mehr Info:
hobas.benelux@hobas.com



Baujahr
2011 – 2012

Bauzeit
1 Jahr

Durchmesser
D_o 220 – 427

Druckklasse
PN 1

Steifigkeitsklasse
SN 640.000 – 1.000.000

Anwendung
Schutzrohr

Verlegeart
offene Verlegung

Kunde
Abengoa

Baufirma
Dura Vermeer Railinfra

Vorteile
HOBAS Rohre als Halbschalen, bestehende Leitungen konnten in Betrieb bleiben